

An die beteiligten

- Durchgangsärzte und Durchgangsärztinnen
- VAV-Krankenhäuser
- SAV-Krankenhäuser
- Ärzte und Ärztinnen der handchirurgischen Versorgung Unfallverletzter im Rahmen des VAV

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: Ze/tg  
Ansprechpartner: Herr Ziche  
Telefon: 030 / 85 105 5223  
Fax: 030 / 85 105 5225  
E-Mail: lv-nordost@dguv.de  
  
Datum: 7. Oktober 2014

## Rundschreiben D 16/2014

### Einführungslehrgang in die Durchgangsarztstätigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 03.12.2014 veranstaltet der Landesverband Nordost das diesjährige Einführungsseminar in die D-Arzt-Tätigkeit.

Weitere Informationen können beiliegendem Flyer entnommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass für eine Anerkennung als ständige Durchgangsarztvertretung die Teilnahme an einem Einführungsseminar in die D-Arzt-Tätigkeit Voraussetzung ist.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Kreutzer  
Geschäftsstellenleiterin

Anlage

Wir laden Sie ein zum

## Einführungslehrgang in die Durchgangsarztztätigkeit am 03. Dezember 2014.

Der Lehrgang findet im Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin, Altes Kesselhaus, Warener Straße 7, 12683 Berlin, statt.

Anfang der 90er Jahre wurde dieser Lehrgang mit der Aufnahme unter Ziff. 2.3.3 der Anforderungen für die Beteiligung am Durchgangsarztverfahren verbindlich für alle D-Arzt-Bewerber eingeführt.

Ziel dieses Seminars ist es, die Grundsätze des Durchgangsarztverfahrens zu erläutern und den damit zukünftig betrauten Ärzten die Regelungen und Besonderheiten des berufsgenossenschaftlichen Heilverfahrens zu vermitteln.

Insbesondere soll im Rahmen des Seminars auch die Möglichkeit gegeben werden, bereits bei den Teilnehmern aufgetretene Fragen zu beantworten und Problemstellungen zu diskutieren.

Die Teilnehmer sind herzlich dazu aufgefordert sich mit Fragen und Diskussionsbeiträgen aktiv in die Veranstaltung einzubringen.

Berlin, im September 2014

DGUV - Landesverband Nordost

## Mittwoch, 03. Dezember 2014

- 09.00 Uhr  
**Begrüßung und Einführung**  
*Kreutzer, Wich*
- 09.15 Uhr  
**Allg. Teil des F1000 (Kopf)**  
- Kreis der versicherten Personen  
*Wittwer*
- 10.00 Uhr  
**Kaffeepause**
- 10.15 Uhr  
**Ziff. 1 bis 4.1 des F1000**  
- Versicherungsfall  
- Schüler-Unfallversicherung  
- Landwirtschaftliche Unfallversicherung  
*Kluge, Dietze, Weise*
- 12.00 Uhr  
**Mittagspause**
- 12.45 Uhr  
**Ziff. 5 bis 10 des F1000**  
- Kausalität  
- Zusatzbögen  
*Kübke, Glaubitz*
- 14.30 Uhr  
**Ziff. 11 bis 16 des F1000**  
- REHA-Management  
- Heilbehandlungsarten  
- Arbeitsunfähigkeit  
- Konsil  
- Nachschau  
*Reichel, Ziche*
- 15.10 Uhr  
**Sonstige Vordrucke**  
- Nachschaubericht (F2106)  
- Zwischenbericht (F2100)  
- Überweisung (F2902)  
- Abschlussmitteilung (F2222)  
- KG, EAP, BGSW-Verordnung  
*Kluge, Kübke, Ziche*
- 15.45 Uhr  
**Kaffeepause**
- 16.00 Uhr  
**Rückseite des F1000**  
- Abrechnung  
*Wageringel*
- 16.15 Uhr  
**Begutachtung**  
*Wich*
- 16.45 Uhr  
**Beteiligung am D-Arzt-Verfahren**  
*Ziche*
- 17.00 Uhr  
**Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen**

## Referentenverzeichnis

- Glaubitz, Steffen**  
Unfallkasse Berlin, Culemeyerstr. 2,  
12277 Berlin
- Kluge, Markus**  
DGUV - Landesverband Nordost, Fregestr. 44,  
12161 Berlin
- Kreutzer, Gabriele**  
DGUV - Landesverband Nordost, Fregestr. 44,  
12161 Berlin
- Kübke, Rainer, Dr. med.**  
Niedergelassener D-Arzt, Alt-Tempelhof 43,  
12103 Berlin
- Reichel, Stefan**  
BG BAU, Geschäftsstelle Berlin, Hildegardstraße 29/30,  
10715 Berlin
- Dietze, Andreas**  
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau -  
Geschäftsstelle Hoppegarten,  
Hoppegartener Str. 100,  
15366 Hönöw
- Wageringel, Nicki**  
DGUV - Landesverband Nordost, Fregestr. 44,  
12161 Berlin
- Weise, Katrin**  
Unfallkasse Berlin, Culemeyerstr. 2,  
12277 Berlin
- Wich, Michael, Prof. Dr. med.**  
Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7,  
12683 Berlin und  
Achenbach-Krankenhaus, Köpenicker Straße 29,  
15711 Königs Wusterhausen
- Wittwer, Bernd**  
Berufsgenossenschaft für Handel und Warendistribution,  
Bezirksverwaltung Berlin, Bundesallee 57/58,  
10715 Berlin
- Ziche, Gerald**  
DGUV - Landesverband Nordost, Fregestr. 44,  
12161 Berlin

# Allgemeine Hinweise

## Veranstaltungsort:

Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin, Altes Kesselhaus, Warener Straße 7, 12683 Berlin

## Anfahrt:

<http://www.ukb.de/de/main/anfahrt.htm>

## Parkplätze:

Vor dem Unfallkrankenhaus Berlin befindet sich ein Parkhaus für Besucher. Die Gebühren betragen 1,50 € pro Stunde.  
Kostenfreie Parkplätze befinden sich an der Altentrepptower Straße.

## Handout:

Die Handouts werden verteilt.

## Auskünfte zum Seminar und Anmeldung:

DGUV - Landesverband Nordost,  
Fregestraße 44, 12161 Berlin  
Tel.: 030/85105-5220, Fax: 030/85105-5225,  
E-Mail: [lv-nordost@dguv.de](mailto:lv-nordost@dguv.de)

Es wird eine **Teilnehmergebühr in Höhe von 75 €** erhoben.

Eine verbindliche Anmeldung soll mit dem Anmeldeformular **bis spätestens 19. November 2014** erfolgen.

## Zertifizierung CME:

Das Seminar ist mit 9 Punkten von der Ärztekammer Berlin zertifiziert worden.

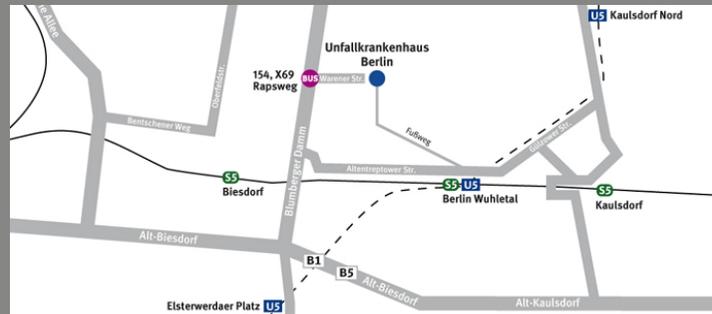
Vergessen Sie die EFN-Barcodes nicht.

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Landesverband Nordost

 **DGUV**  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Landesverband Nordost

Fregestr. 44  
12161 Berlin  
Telefon: 030 85105-5220  
Telefax: 030 85105-5225  
[www.dguv.de/landesverbaende](http://www.dguv.de/landesverbaende)  
E-Mail: [lv-nordost@dguv.de](mailto:lv-nordost@dguv.de)

Veranstaltungsort:  
Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin,  
Altes Kesselhaus, Warener Str. 7, 12683 Berlin

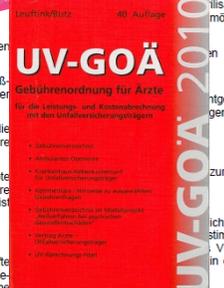


 **DGUV**  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Spitzenverband

**Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherung zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren**  
(in der Fassung vom 1. Januar 2014)

1	Präambel	4
	Am Durchgangsarztverfahren wird ein Arzt beteiligt, der	4.1
	1.1 gewährleistet, dass Qualität und Umfang der Leistungen zur Heilbehandlung allgemein anerkannter ärztlicher Berufsstände	4.1.1
	entsprechend den Anforderungen der 4. Auflage 1.12.2008	4.1.1.1
	1.2 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.2
	1.3 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.3
	1.4 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.4
	2.1 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.5
	2.2 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.6
	2.3 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.7
	2.3.1 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.7.1
	2.3.2 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.7.2
	2.3.3 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.7.3
	2.3.4 die ärztliche Tätigkeit in der Unfallversicherung	4.1.7.4
	3 Personelle Ausstattung	4.2
	Es müssen mindestens zwei medizinische Assistenzkräfte ständig anwesend sein, davon mindestens eine mit abgeschlossener Ausbildung. Werden physiotherapeutische Leistungen in der Praxis des Arztes erbracht, muss zusätzlich eine entsprechende Fachkraft vorhanden sein.	4.2.1
	4.3 Die Durchgangsarztpraxis muss in einem geeigneten Raum stattfinden, der	4.3.1
	4.3.1 Zwei Eingriffsräume mit separaten Eingriffen, getrennt für Eingriffe bestimmten Kontaminationsgrades	4.3.1.1
	4.3.2 Umliegemöglichkeit für das Personal mit Waschbecken und Möglichkeit zur Händedesinfektion und zur Entsorgung (in Zuordnung zu den Eingriffsräumen)	4.3.2.1
	4.3.3 Ein separater Raum für die Aufbereitung von Instrumenten (mit normgerechter Aufbereitungsmöglichkeit)	4.3.3.1
	4.3.4 Ein separater Raum für die Lagerung von Instrumenten (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.4.1
	4.3.5 Ein separater Raum für die Lagerung von Verbrauchsmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.5.1
	4.3.6 Ein separater Raum für die Lagerung von Abfallmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.6.1
	4.3.7 Ein separater Raum für die Lagerung von Instrumenten (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.7.1
	4.3.8 Ein separater Raum für die Lagerung von Verbrauchsmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.8.1
	4.3.9 Ein separater Raum für die Lagerung von Abfallmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.9.1
	4.3.10 Ein separater Raum für die Lagerung von Instrumenten (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.10.1
	4.3.11 Ein separater Raum für die Lagerung von Verbrauchsmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.11.1
	4.3.12 Ein separater Raum für die Lagerung von Abfallmaterialien (mit normgerechter Lagerungsmöglichkeit)	4.3.12.1

 **ARZT & BG**  
Begriffe  
Definitionen  
Problemlösungen  
Zusammenarbeit  
aus der Praxis  
für die Praxis

 **UV-GOÄ 2010**  
Gebührenordnung für Ärzte  
40. Auflage  
Leistungskategorie  
Gebührenordnung für Ärzte  
40. Auflage  
Leistungskategorie  
Gebührenordnung für Ärzte  
40. Auflage  
Leistungskategorie

## Einführungslehrgang in die Durchgangsarztstätigkeit

03. Dezember 2014

im Unfallkrankenhaus Berlin

Zertifiziert mit 9  
Fortbildungspunkten

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Per Mail: [lv-nordost@dguv.de](mailto:lv-nordost@dguv.de)

Per Post: DGUV LV Nordost, 12161 Berlin, Fregestraße 44

Per Fax: 030 85105.5225

Tel. Auskünfte unter: 030 85105-5013 oder -5220



## Anmeldung

**Veranstaltung:** D-Arzt-Einführungslehrgang

**Zeitraum:** 03. Dezember 2014

**Ort:** Berlin

**Anmeldeschluss: 19. November 2014 (14 Tage vor Veranstaltung)**

Titel	
Vorname	
Name	
<u>Dienstliche Adresse:</u> Klinik inkl. Fachabteilg. oder Praxis oder UV-Träger inkl. Regionale Gliederung Name (Straße, PLZ, Ort)	
Bundesland	
Telefon / Telefax	
E-Mail	
<b>Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 75,00 EUR.</b>	

**Stornierung:** Die Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich bis 14 Tage vor der Veranstaltung (Posteingang) möglich. Nach diesem Termin ist eine Stornierung und Erstattung bereits eingezahlter Teilnahmegebühren nicht mehr möglich. Alternativ kann kostenfrei eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Stempel

Datum / Unterschrift

---